

MONATSBERICHT

In aller Kürze:

- Monatsperformance August bei +0,1 %*
- Aktuelles Immobilienvermögen steigt auf rd. 1.530 Mio. EUR
- Erfolgreiche Übernahme Projektentwicklung in Berlin

Sehr geehrte Investoren,

den abgelaufenen Berichtszeitraum (September 2025) schließt der Catella Wohnen Europa ("CWE") wie schon in den letzten Berichtsperioden mit +0,1%*, so dass damit das erste Quartal im neuen Fondsgeschäftsjahr 2024/2025 mit +0,3%* insgesamt positiv ist. Die sich weiter stabilisierenden Marktindikatoren lassen sich somit auch an dem Trend der Anteilpreisentwicklung nachvollziehen.

Das aktuelle Immobilienvermögen steigt von rd. 1.494 Mio. EUR auf 1.530 Mio. EUR durch die bereits im vorigen Berichtsmonat erfolgreich fertiggestellten und abgenommenen Projektentwicklung "Falkenquartier" in Berlin-Weißensee. Die Übernahme bzw. Aufnahme in das Sondervermögen erfolgt aufgrund kaufvertraglicher Regelungen im aktuellen Berichtsmonat. Der hochwertige Neubau mit 67 Wohneinheiten ist nach dem KfW40-Standard mit Nachhaltigkeitsklasse und in Holzhybridbauweise errichtet worden. Durch die Fertigstellung sinkt weiter der Portfolioanteil von Projektwicklungen auf nunmehr knapp unter 3% am gesamten Immobilienvermögen.

Durch die Übernahme in den Fonds steigt damit kurzfristig die Leerstandsquote knapp über 4% an, wobei der Vermietungsprozess für den Neubau in Berlin bereits im vollen Gange ist, so dass das Objekt nach Planung in den nächsten Monaten vollständig bezogen wird. Somit sollte auch wieder die Vermietungsquote auf Fondslevel auf die bekannten hohen Werte ansteigen. Wie bereits in den vorigen Berichtszeiträumen erwähnt, hält die grundsätzliche Entwicklung der Leerstandsquote und damit die positive Vermietbarkeit der Fondsobjekte weiter an.

Am 11.09.2025 fand die Anlageausschusssitzung für das abgelaufene Geschäftsjahr 2024/2025 des CWE in Bochum statt. Wir verweisen auf die folgenden Dokumente:

Info-Memorandum für alle Anleger im Catella Wohnen Europa ("CWE") anlässlich der Anlageausschusssitzung vom 11.09.2025

Bericht des Vorsitzenden des Anlageausschusses (AA) für das Fondsgeschäftsjahr 2024/2025

Die angekündigte Ausschüttung in Höhe von 0,31 EUR/Anteil ist zum 01.10.2025 erfolgt.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Olena Posiko Martin Stock

Sofern nicht anders angegeben beziehen sich sämtliche Angaben im Bericht auf den 30. September 2025 (Stichtagsbetrachtung).

* Wertentwicklung nach BVI-Methode (siehe www.bvi.de/service/statistik-und-research/wertentwicklungsstatistik/); dabei werden erfolgte Ausschüttungen als wieder angelegt behandelt, gegebenenfalls erhobene Ausgabeauf-/ bzw. Rücknahmeabschläge und mögliche weitere Kosten auf Anlegerseite (z.B. Depotgebühren) bleiben dabei unberücksichtigt. Ein etwaig erhobener Rücknahmeabschlag reduziert die tatsächliche vom Anleger über die Haltedauer erzielte Rendite zusätzlich. Die frühere Wertentwicklung lässt nicht auf zukünftige Renditen schließen.



Eckdaten per 30.09.2025			
WKN	AI4IUZ	ISIN	DE000A141UZ7
Anteilpreis	10,32 EUR	Umlaufende Anteile	123.489.086 Stück
Nettofondsvermögen	1.274,72 Mio. EUR	Immobilienvermögen³	1.530,28 Mio. EUR
Fremdfinanzierungsquote	28,9%	Liquiditätsquote	10,5%
Anzahl Objekte	62	WALT ⁴	4,6 Jahre
Vermietungsquote ¹	95,5%	Mietrückstand ²	3,4%
Ausschüttung 01.10.2024	0,27 EUR/Anteil		
Performance ⁵			
Performance aktueller Monat	0,10%	Performance 12 Monate rollierend ⁶	0,38%
Performance YTD-Fonds GJ ⁷	0,29%	Performance IST-Kalenderjahr ⁸	0,00%
Performance seit Auflage - geom. Mittel p.a.	1,59%	Performance 10 Jahre - geom. Mittel p.a.	n/a
Portfolioanteil – AuM³			
Anteil Projektentwicklung	1,2%	Anteil Seniorenwohnen	6,4%
Anteil studentisches Wohnen	0,0%	Anteil Serviced Apartments	1,0%
Portfolioanteil – AuM und beurkundete Akqu	uisitionen ¹⁰		
Anteil Projektentwicklung	2,8%	Anteil Seniorenwohnen	6,3%
Anteil studentisches Wohnen	0,0%	Anteil Serviced Apartments	1,7%

Im gesamten Bericht können bei Tabellen und Verweisen aus rechentechnischen Gründen Rundungsdifferenzen zu den sich mathematisch exakt ergebenden Werten (Geldeinheiten, Prozentangaben usw.) auftreten.



¹ Auf Basis Jahres-Bruttosollmiete.

² Auf Basis Jahres-Nettosollmiete.

³ Verkehrswerte, Kaufpreise bzw. Herstellkosten aller Assets under Management (AuM).

 $^{^4}$ WALT: Weighted Average Lease Term – Unbefristete Mietverträge werden in der Berechnung nicht berücksichtigt.

⁵ Wertentwicklung nach BVI-Methode (siehe www.bvi.de/service/statistik-und-research/wertentwicklungsstatistik/); dabei werden erfolgte Ausschüttungen als wieder angelegt behandelt, gegebenenfalls erhobene Ausgabeauf-/ bzw. Rücknahmeabschläge und mögliche weitere Kosten auf Anlegerseite (z.B. Depotgebühren) bleiben dabei unberücksichtigt. Ein etwaig erhobener Rücknahmeabschlag reduziert die tatsächliche vom Anleger über die Haltedauer erzielte Rendite zusätzlich. Die frühere Wertentwicklung lässt nicht auf zukünftige Renditen schließen.

^{601.10.2024 - 30.09.2025}

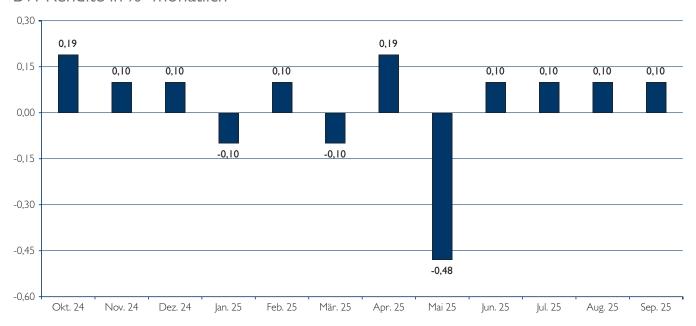
⁷ 01.07.2025 - 30.09.2025

^{8 01.01.2025 - 30.09.2025}

⁹ Auf Basis der Verkehrswerte, Kaufpreise bzw. Herstellkosten aller Assets under Management (AuM).

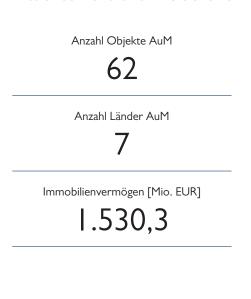
¹⁰ Auf Basis der Verkehrswerte AuM, Kaufpreise Bestandsobjekte vor BNL, Kaufpreise Projektentwicklungen vor und nach BNL.

BVI-Rendite in %- monatlich¹



¹ Wertentwicklung nach BVI-Methode (siehe www.bvi.de/service/statistik-und-research/wertentwicklungsstatistik/); dabei werden erfolgte Ausschüttungen als wieder angelegt behandelt, gegebenenfalls erhobene Ausgabeauf-/ bzw. Rücknahmeabschläge und mögliche weitere Kosten auf Anlegerseite (z.B. Depotgebühren) bleiben dabei unberücksichtigt. Ein etwaig erhobener Rücknahmeabschlag reduziert die tatsächliche vom Anleger über die Haltedauer erzielte Rendite zusätzlich. Die frühere Wertentwicklung lässt nicht auf zukünftige Renditen schließen.

Aktuelles Portfolio – Überblick



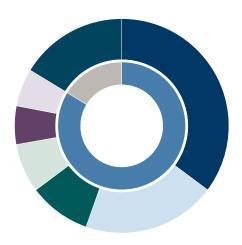
- Assets under Management (AuM)
- Beurkundet, BNL ausstehend





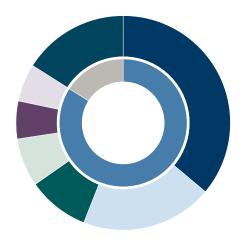
Allokation – AuM

(in % der Verkehrswerte)



- Deutschland 35,2% = Dänemark 20,2% = Niederlande 9,4%
 Österreich 7,4% = Finnland 5,8% = Frankreich 5,7%
- Spanien 16,3%
- Core 83,7% Satellite 16,3%

Allokation – AuM und beurkundete Akquisitionen¹



- Deutschland 36,1%
 Dänemark 19,9%
 Niederlande 9,3%
 Österreich 7,3%
 Finnland 5,7%
 Frankreich 5,7%
- Spanien 16,0%
- Core 84,0% = Satellite 16,0%

Aktuelles Portfolio – Überblick

Land	Anzahl Objekte	Einheiten Wohnen	Verkehrswert/ Kaufpreis (in Mio. FW')	Verkehrswert/ Kaufpreis (in Mio. EUR)	Kaufpreis/ Projekt- entwicklung (in Mio. EUR)	Verkehrswert (pro m² Nutzfläche)	Vermietungs- stand
Aktuelles Portfolio							
Deutschland	18	2.234	-	518,4	-	4.258	90,7%
Dänemark	10	807	2.308,8 DKK	309,3	-	4.796	99,5%
Finnland	7	373	-	89,1	-	4.275	95,0%
Frankreich	5	474	-	88,0	-	3.361	100,0%
Niederlande	6	592	-	143,8	-	3.916	98,3%
Spanien	11	1.213	-	249,3	-	2.062	97,4%
Österreich	4	451	-	113,4	-	4.438	95,7%
Summe	61	6.144	-	1.511,2	-	3.629	95,5%



¹ Auf Basis der Verkehrswerte AuM, Kaufpreise Bestandsobjekte vor BNL, Kaufpreise Projektentwicklungen vor und nach BNL.

Aktuelles Portfolio – Überblick

Land	Anzahl Objekte	Einheiten Wohnen	Verkehrswert/ Kaufpreis (in Mio. FW ¹)	Verkehrswert/ Kaufpreis (in Mio. EUR)	Kaufpreis/ Projekt- entwicklung (in Mio. EUR)	Verkehrswert (pro m² Nutzfläche)	Vermietungs- stand
Projektentwicklungen nach BNL ^{2,3}							geplante Fertigstellung
Deutschland (Zossen)	I	109	-	19,0	22,0	2.791	Q1/2026
Summe	I	109	-	19,0	22,0	2.791	-

 $^{^{\}scriptscriptstyle |}$ FW = Fremdwährung

³ Bei den Projektentwicklungen werden in der Spalte "Verkehrswerte" die bisher bezahlten Kaufpreisanteile dargestellt und in der Spalte "Verkehrswert pro m² Nutzfläche" wird mit dem Kaufpreis gerechnet.

Land	Anzahl Objekte	Einheiten Wohnen	Verkehrswert/ Kaufpreis (in Mio. FW')	Verkehrswert/ Kaufpreis (in Mio. EUR)	Kaufpreis (in Mio. EUR)	Kaufpreis (pro m² Nutzfläche)	Übergang BNL geplant ²
Projektentwicklungen vor geplantem BNL ²							
Deutschland (Bochum)	1	90	-	11,5	10,6	3.115	Q4/2025
Deutschland (Paulinenaue)	I	44	-	10,5	10,4	3.297	Q4/2025
Summe	2	134	-	22,0	21,0	3.203	-

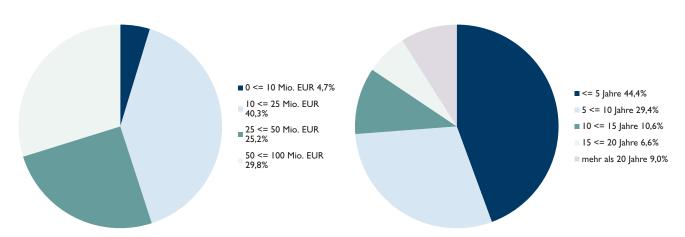
¹ FW = Fremdwährung

Größenklassen der Immobilien

(in % der Verkehrswerte)

Wirtschaftliche Altersstruktur der Fondsimmobilien

(auf Basis der im Gutachten des externen Bewerters angegebenen Restnutzungsdauern)



¹ Berechnungsbasis ist der Durchschnittswert der Gutachten zweier externer Bewerter; Ansatz Nettokaufpreis für drei Monate bis zur Erstbewertung durch die externen Bewerter.

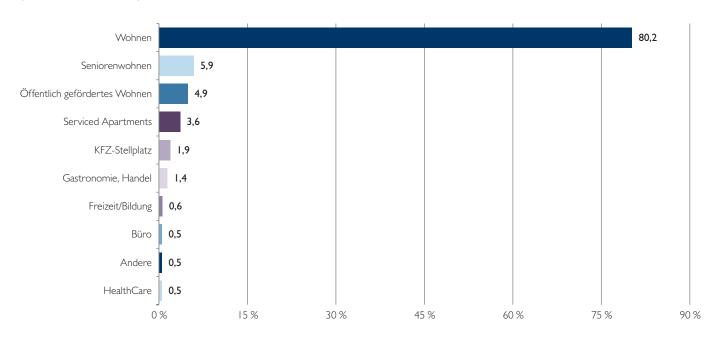


 $^{^{2}}$ BNL = Übergang von Besitz-Nutzen-Lasten

² BNL = Übergang von Besitz-Nutzen-Lasten

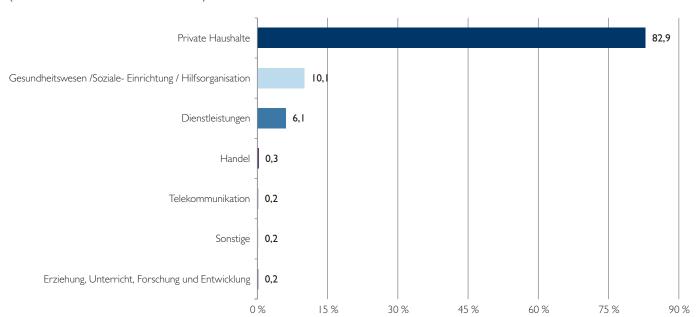
Nutzungsarten der Fondsimmobilien

(in % der Nettosollmiete)



Struktur der Mieterbranchen

(in % der Nettosollmiete exkl. Leerstand)





Leerstandsentwicklung

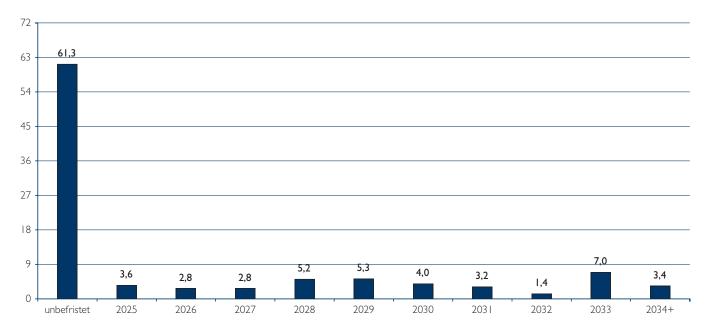
(in % der Bruttosollmiete)





Restlaufzeit der Mietverträge

(in % der Nettosollmiete)



Mietverträge mit einer festen Laufzeit werden detailliert im jeweiligen Jahr und Verträge ohne feste Laufzeit aggregiert in der Spalte "unbefristet" dargestellt.



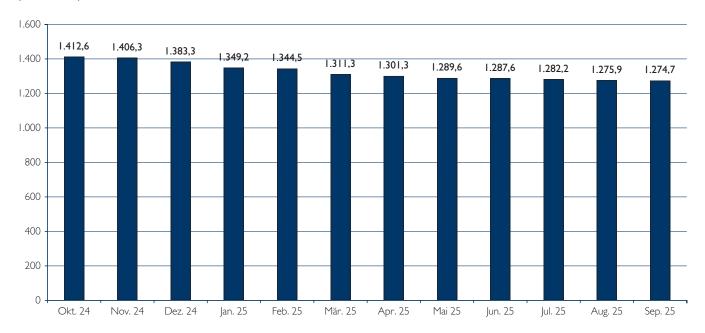
Immobilienvermögen

(Verkehrswert in Mio. EUR)



Nettofondsvermögen

(in Mio. EUR)





Fondsvermögen

	Mio. EUR	Anteil am NAV
Liegenschaften	610,0	48%
Beteiligungen	291,7	23%
Liquiditätsanlagen	133,6	10%
Sonstige Vermögensgegenstände ¹	464,0	36%
Bruttofondsvermögen	1.499,3	118%
Verbindlichkeiten und Rückstellungen	-224,5	-18%
Nettofondsvermögen (NAV)	1.274,7	100%

¹ Sonstige Vermögensgegenstände insbesondere Gesellschafterdarlehen; u. a. Anschaffungsnebenkosten, bereits bezahlte Kaufpreisraten, DTG etc.



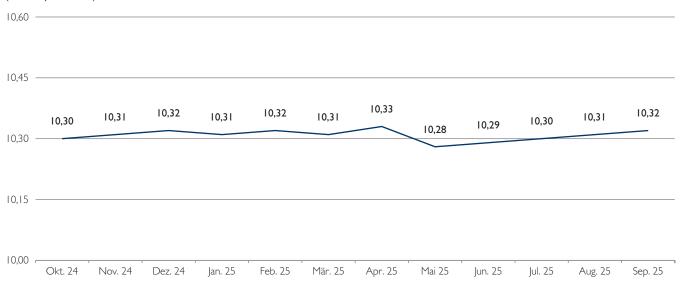
Ertrags- und Aufwandsrechnung

	IST-Monat	YTD Fonds-G
	01.09.2025 - 30.09.2025	01.07.2025 - 30.09.2025
	in TEUR	in TEUF
Zinsen aus Liquiditätsanlagen	175	547
Sonstige Erträge	1.571	4.93
Erträge aus Immobilien	2.373	7.06.
Erträge aus Beteiligungen an Immobilien-Gesellschaften	0	(
Eigengeldverzinsung	0	
Summe Erträge	4.120	12.550
Bewirtschaftungskosten	-631	-2.12
Steuern	-193	-530
Zinsen aus Kreditaufnahmen	-243	-75
Verwaltungskosten	-832	-2.54
Sonstige Aufwendungen	-63	-21
Summe Aufwendungen	-1.962	-6.16
Ordentlicher Nettoertrag	2.158	6.382
Realisierte Gewinne	109	30:
Realisierte Verluste	-4	-1
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	105	28
Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	-91	-58:
Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	2.172	6.083
Nicht realisierte Gewinne	411	4.17
Nicht realisierte Verluste	-737	-4.94
Währungskursveränderungen	36	-7
Summe der nicht realisierten Ergebnisse des Geschäftsjahres	-289	-84
Ergebnis des Geschäftsjahres	1.882	5.242



Anteilpreis

(in EUR pro Anteil)



Ausschüttung je Anteil 0,27 EUR am 01.10.2024. Die frühere Anteilpreisentwicklung lässt nicht auf künftige Anteilpreisentwicklungen schließen.

Liquidität

Kreditinstitut		in EUR
----------------	--	--------

Liquidität auf Fondsebene	
Aareal Bank AG, Wiesbaden	4.131.379,28
Pax-Bank für Kirche und Caritas eG, Paderborn	7.615.214,48
Bayerische Landesbank AöR, München	841.267,10
CACEIS Bank S.A., Germany Branch, München	14.057.104,37
DKM Darlehnskasse Münster eG, Münster	7.180.679,59
DZ Bank AG, Frankfurt am Main	28.000.000,00
Evangelische Bank eG, Kassel	1.407.372,96
UniCredit Bank GmbH (HypoVereinsbank), München	216.914,40
Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg AöR, München	16.424.431,14
Landesbank Baden-Württemberg AöR, Stuttgart	22.178.839,01
LIGA Bank eG, Regensburg	7.500.000,00
Oberbank AG, München	24.052.585,65



Sparkasse Hanau AöR, Hanau	4.747,02
Summe	133.610.535,00

Finanzierungen

Objekte	Kreditvo		Zinsbindung bis	Zinsart Fest (F)/ Variabel (V)	Zinssatz (in %)	Kreditlaufzeit
direkt gehalten						
Dresden, Seminarstraße 2,2a	-	7,5	30.05.2028	F	1,76	30.05.2028
Berlin, Hasenheide 74,74a,74b	-	3,0	30.04.2029	F	0,58	30.04.2029
Berlin, Hasenheide 74,74a,74b	-	17,0	30.04.2029	F	0,86	30.04.2029
Bremen, Anne-Conway-Straße 11,13	-	13,0	28.02.2028	F	1,60	28.02.2028
Wolfsburg, Hochring 39	-	5,0	30.03.2026	F	1,40	30.03.2026
Bernau, Ellie-Voigt-Straße 1,1a,2	-	6,3	30.12.2029	F	0,67	30.12.2029
Berlin, Marchwitzastraße 29, 29a-c	-	16,8	31.07.2031	F	1,15	31.07.2031
Berlin, Marchwitzastraße 3 I	-	7,3	31.07.2031	F	1,15	31.07.2031
Dortmund, Rheinlanddamm 211	-	19,0	30.01.2031	F	0,49	30.01.2031
Würzburg, Berner Straße 6c	-	4,9	30.06.203	F	0,77	30.06.203
Zossen, Am Akazienhain 9,11	-	7,2	01.11.2032	F	0,79	01.11.2052
Coburg, Milchhofstraße 4	-	11,3	01.12.2030	F	1,47	01.12.2052
Bochum, Dibergstraße 32-38	-	12,5	30.09.2031	F	1,62	30.09.2053
Leipzig, Herbert-Thiele-Straße 3	-	4,1	31.12.2031	F	0,88	31.12.2031
Leipzig, Tauchaer Straße 304-306	-	3,6	31.12.2031	F	0,88	31.12.2031
Berlin, Pestalozzistraße 5-8	-	25,0	30.03.2030	F	3,57	30.03.2054
Berlin, Falkenberger Straße 143	-	0,9	31.03.2033	F	1,87	31.03.2033
Berlin, Falkenberger Straße 143	-	1,0	31.03.2033	F	1,87	31.03.2033
Berlin, Falkenberger Straße 143	-	1,0	31.03.2033	F	1,87	31.03.2033
Berlin, Falkenberger Straße 143	-	1,0	31.03.2033	F	1,87	31.03.2033
Berlin, Falkenberger Straße 143	-	1,1	31.03.2033	F	1,87	31.03.2033
Berlin, Falkenberger Straße 143	-	1,1	31.03.2033	F	1,87	31.03.2033
Berlin, Falkenberger Straße 143	-	1,1	31.03.2033	F	1,87	31.03.2033
Berlin, Falkenberger Straße 143	-	1,1	31.03.2033	F	1,87	31.03.2033
Conflans-Sainte-Honorine, Avenue du Maréchal Foch 50	-	7,5	31.05.2026	F	0,90	31.05.2026
Poitiers, Boulevard Saint-Just 22	-	5,4	31.05.2026	F	0,90	31.05.2026



Finanzierungen

Objekte	Kreditvol		Zinsbindung bis	Zinsart Fest (F)/ Variabel (V)	Zinssatz (in %)	Kreditlaufzeit
Concarneau, Rue Denis Papin 26	-	5,3	31.05.2026	F	0,90	31.05.2026
Gesamt direkt gehalten		190,1			1,44	
indirekt gehalten						
Mainz, Anni-Eisler-Lehmann-Straße 2-6A	-	4,0	30.09.2027	F	1,45	30.09.2027
Hertogenbosch, Helftheuvelpassage 8-22	-	4,7	21.11.2031	F	3,36	21.11.2031
Aarhus, Lokesvej 9c-d,9f-g,	145,7 DKK	19,5	01.04.2030	F	3,18	31.03.2054
Rotterdam, Michelangelostraat 2-8,14-40	-	15,0	29.03.2030	F	1,02	29.03.2030
Espoo, Vesirattaanmäki 1	-	3,6	30.12.2026	F	2,42	30.12.2026
Helsinki, Vattuniemenkuja 8	-	10,0	31.12.2026	F	2,42	31.12.2026
Helsinki, Viikinportti 2	-	9,5	31.12.2026	F	2,42	31.12.2036
Kerava, Jaakkolantie 2	-	1,8	31.12.2026	F	2,42	31.12.2036
Deventer, Bloemendalsweg 3,11,13	-	5,2	31.01.2030	F	0,75	31.01.2030
Nieuwegein, Wattbaan 3 l	-	5,0	30.01.2030	F	0,75	31.01.2030
Taastrup, Eigtveds Allé 2-12	51,8 DKK	6,9	01.04.2029	F	0,83	30.11.2049
Kopenhagen, Sigurdsgade 27	33,6 DKK	4,5	01.04.2029	F	1,10	31.12.2031
Kopenhagen, Sigurdsgade 3 I	37,4 DKK	5,0	01.04.2029	F	1,10	31.12.2031
Kopenhagen, Robert Jacobsens Vej 63-65	171,8 DKK	23,0	01.04.2029	F	1,10	31.12.2031
Greve, Hundige Strandvej 196a-e	47,9 DKK	6,4	01.04.2026	F	0,71	31.12.2031
Soborg, Gyngemose Parkvej 2A-F	35,0 DKK	4,7	31.03.2026	F	1,86	31.03.2046
Soborg, Gyngemose Parkvej 2A-F	36,0 DKK	4,8	31.03.2026	F	1,86	31.03.2046
Wien, Laaer Wald Stiege	-	14,1	31.03.2033	F	1,44	31.03.2033
Wien, Sankt-Gotthard-Straße 1-3	-	15,1	30.09.2033	F	2,97	30.09.2033
Aarhus, Gøteborg Allé 7 C-V	240,0 DKK	32,2	01.04.2029	F	0,74	01.04.2051
Linz, Semmelweisstraße 36,38	-	9,2	31.01.2032	F	1,07	31.01.2032
Tilst, Honningvaenget 3-5	79,4 DKK	10,6	01.04.2026	F	0,76	31.12.2031
Skodstrup, Grenavej 795 A-G, 797 B-S	27,7 DKK	3,7	01.04.2026	F	0,76	31.12.2031
Wien, Schottenaustraße 2	-	10,0	30.09.2033	F	2,95	30.09.2033
Valencia, Calle de Fausti Valentín i Torrejón I	-	20,0	11.04.2032	F	3,50	11.04.2032
Gesamt indirekt gehalten		248,6			1,77	



Finanzierungen

Objekte	Kreditvolumen in (in Mio. FW) (in Mio. EUR)		Zinsbindung bis	Zinsart Fest (F)/ Variabel (V)	Zinssatz (in %)	Kreditlaufzeit
sonstige ²						
Bochum, Bessemerstraße 100	-	3,6	30.09.2031	F	1,62	30.09.2053
Gesamt sonstige		3,6			1,62	

Gewichtete Restlaufzeit der Zinsbindung	4,31 Jahre	

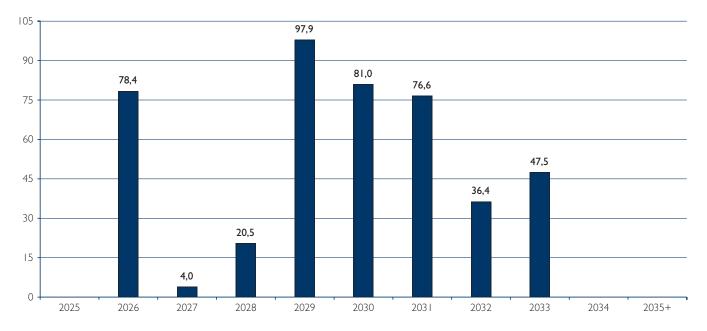
442,2

1,62

Gesamt

Ende der Laufzeit der Zinsfestschreibung

(in Mio. EUR)

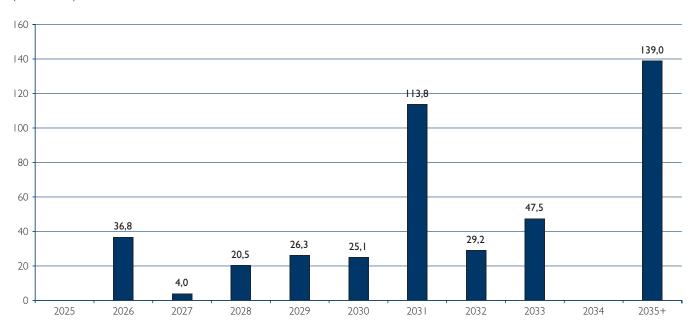




 $^{^{\}rm l}$ FW = Fremdwährung $^{\rm 2}$ Beispielsweise Kredite ohne Objektbezug oder ausbezahlte Kredite für Immobilien vor BNL.

Ende der Laufzeit der Kredite

(in Mio. EUR)



Währungsrisiko

(in Mio. EUR)

	Assets	FX Geschäfte	Netto	NAV Anteil
DKK	193,3	-179,1	14,1	1,1%
Summe	193,3	-179,1	14,1	1,1%

Devisenkurse per 29.09.2025

Dänische Kronen I Euro 7,46370 DKK

Unter Fremdwährung sind sämtliche Nicht-Euro-Positionen zu verstehen. Auf Fremdwährung lautende Vermögensgegenstände, Verbindlichkeiten und Rückstellungen werden unter Zugrundelegung der von London Stock Exchange Group plc am 29.09.2025 veröffentlichten Devisenkurse in Euro umgerechnet.



Risikomanagement

Value at Risk (VaR) ¹			
Konfidenzniveau (Certainty)	95,00%	99,00%	99,90%
l Tag	0,11%	0,19%	0,61%
10 Tage	0,36%	0,61%	1,92%
l Jahr	1,80%	3,08%	9,64%
Mittelwert ²			0,00%
Volatilität			1,09%

CVA-Charge⁴ 0,0080%

Der Fonds im Überblick

Fondsdetails	
Тур	offener Immobilien-Publikums-AIF (Alternative Investment Fund) gemäß dem deutschem Investmentrecht KAGB (Kapitalanlagegesetzbuch)
Geeignet für	(semi-)professionelle Investoren und vermögende Privatanleger
Mindestanlagesumme	500.000 EUR
Währung	EUR
Auflagedatum	01.02.2016
Fondsgeschäftsjahr	01. Juli – 30. Juni
Ausschüttungszeitpunkt	4. Quartal
WKN / ISIN	AI4IUZ / DE000AI4IUZ7
Zielvolumen Fonds	750 Mio. EUR - I Mrd. EUR (kein Limit)



Das zu Grunde gelegte VaR-Modell basiert auf einer Wahrscheinlichkeitsverteilung von Gewinnen. Die Catella Real Estate AG verwendet zur Risikomessung von Marktrisiken den einfachen Ansatz. VaR-Ergebnisse mit einem positiven Vorzeichen stellen kalkulatorische Verlustrisiken dar.

² Annahme eines Mittelwertes von Null für den varianzbasierten Schätzer
³ Zur Erfüllung der Anforderungen nach Art. 132 Abs. 4 CRR verweisen wir auf die detaillierten Berechnungen in der Anlage zum Monatsreporting.

⁴ CVA: Credit Valuation Adjustment

Fondslaufzeit	unbegrenzt
Bewertungszyklus	quartalsweise
Anteilpreisermittlung	börsentäglich
EU-Offenlegungsverordnung	Artikel 8-Produkt Berücksichtigung ausgewählter PAIs
Gebührenstruktur	
Verwaltungsgebühr	0,75% p.a. (Basis: durchschnittlicher Nettoinventarwert) (max. 0,75% p.a.)
Ankaufs- / Verkausgebühr	1,5% bezogen auf den Kaufpreis bzw. auf die Baukosten
Performancevergütung ²	25% ab BVI-Rendite > 4% p.a.
Verwahrstellengebühr	1/12 von höchstens 0,021% p.a. des Nettoinventarwertes des Sondervermögens in der Abrechnungsperiode, der aus den Werten am Ende eines jeden Monats errechnet wird, mindestens EUR 15.000 p.a.
Anlagestrategie	
Zielmarkt	Deutschland, Frankreich, Niederlande, Skandinavien, weitere europäische Länder
Sektorale Allokation	Wohnen
Investitionsstil ³	Core
Exitstrategie	Global- oder Einzelverkauf
Zielrendite	3% - 4% p.a. (nach BVI Methode)
Anlageausschuss	Anleger mit einer Investitionssumme von mind. 10 Mio. EUR (je 10 Mio. EUR eine Stimme), Anlageausschusssitzungen finden jährlich statt
Rückgabefrist	Anteilsrückgaben erst nach Ablauf einer Mindesthaltefrist von 24 Monaten unter Einhaltung einer Rückgabefrist von 12 Monaten möglich
Finanzierungs- und Liquiditätsn	nanagement
Fremdkapitalquote	Max. 30% des Immobilienvermögens (brutto)
Liquiditätsquote	Mind. 5% des Wertes des Sondervermögens

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die rechtlichen Voraussetzungen und die dahingehende Verwaltungspraxis der zuständigen Aufsichtsbehörden ändern, so dass alle oder einzelne Sondervermögen nicht mehr als ein Finanzprodukt qualifizieren, das die Anforderungen nach Art. 8 der Offenlegungsverordnung erfüllt. Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI) auf Ebene des Fonds. Hierbei werden die Indikatoren fossile Brennstoffe, Energieeffizienz, Energieverbrauchsintensität und Abfallerzeugung herangezogen.



² Wertentwicklung nach BVI-Methode (siehe www.bvi.de/service/statistik-und-research/wertentwicklungsstatistik/); dabei werden erfolgte Ausschüttungen als wieder angelegt behandelt, gegebenenfalls erhobene Ausgabeauf-/ bzw. Rücknahmeabschläge und mögliche weitere Kosten auf Anlegerseite (z.B. Depotgebühren) bleiben dabei unberücksichtigt. Ein etwaig erhobener Rücknahmeabschlag reduziert die tatsächliche vom Anleger über die Haltedauer erzielte Rendite zusätzlich. Die frühere Wertentwicklung lässt nicht auf zukünftige Renditen schließen.

³ INREV-Stilklassifizierung gem. Appendix 5.1 der INREV Guidelines vom November 2008 mit Update im Oktober 2012

ANLAGERISIKEN

Die Anlage in den Fonds birgt neben der Chance auf Wertsteigerungen und Ausschüttungen auch Verlustrisiken:

- Die Mieterträge des Fonds können infolge von Leerständen oder zahlungsunfähigen Mietern sinken. Objektstandorte können für Mieter an Attraktivität verlieren, so dass dort nur noch geringere Mieten erzielbar sind. Der Wert der Immobilie kann wegen geringerer Mieteinnahmen oder Marktänderungen sinken. Die Immobilien selbst können durch Feuer, Sturm oder andere Ereignisse beschädigt werden. Ihr Wert kann auch z. B. wegen unvorhergesehener Altlasten oder Baumängeln sinken. Die Instandhaltung kann teurer werden als geplant. Mögliche Änderungen im Steuerrecht können den Ertrag aus der Immobilie beeinflussen.
- Wenn der Fonds Immobilien indirekt über eine Gesellschaft erwirbt, können sich insbesondere im Ausland zusätzliche Risiken aus Änderungen im Gesellschafts- und Steuerrecht ergeben.
- Wenn Immobilien des Fonds mit einem Kredit finanziert werden, wirken sich ihre Wertschwankungen stärker auf den Preis der Fondsanteile aus (sog. Hebeleffekt). Das gilt für Wertsteigerungen ebenso wie für -verluste.
- Bei Bauprojekten kann sich die Fertigstellung aus verschiedensten Gründen verzögern, oder teurer werden als bei Baubeginn angenommen. Außerdem kann das fertiggestellte Gebäude gegebenenfalls nicht sofort vermietet werden, oder der erzielbare Mietpreis ist geringer als bei Baubeginn angenommen.
- Immobilien können anders als z. B. Aktien nicht kurzfristig veräußert werden. Wenn sehr viele Anleger gleichzeitig ihre Anteile zurückgeben möchten, reicht die Liquidität des Fonds möglicherweise nicht zur Bedienung aller Rücknahmeverlangen aus. In diesen Fällen muss die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Anteilrücknahme mit der Folge, dass die Anleger ggf. längere Zeit nicht über ihr investiertes Kapital verfügen können, aussetzen. In letzter Konsequenz kann es zur Abwicklung des Fonds mit der Folge der Veräußerung sämtlicher Vermögenswerte kommen. Gegebenenfalls erhält der Anleger erst nach vollständiger Abwicklung den auf seine Anteile entfallenden Abwicklungserlös.
- Während der Mindesthaltefrist von 24 Monaten und der I2-monatigen Rückgabefrist können Wertverluste auftreten, indem der Marktwert der Vermögensgegenstände gegenüber dem Einstandspreis fällt. Damit besteht das Risiko, dass der durch den Anleger erzielte Rücknahmepreis niedriger als der Ausgabepreis zum Zeitpunkt des Anteilerwerbs oder als der Rücknahmepreis zum Zeitpunkt der unwiderruflichen Rückgabeerklärung ist.

Kontakt

Catella Investment Management GmbH, Berlin (Investmentberater)

 $T \quad +49 \; (0) \; 30 \; 887 \; 28 \; 529 - 0$

F +49 (0) 30 887 28 529 - 29

E office@catella.de

W www.catella.com/immobilienfonds

Michael Fink Geschäftsführer CIM / E michael.fink@catella.de M +49 (0) 152 388 48 111

Client Relations

Daniel Simon Business Development u. Investor E daniel.simon@catella.de M +49 (0) 152 388 48 113

Relations Manager



Kapitalverwaltungsgesellschaft

Catella Real Estate AG, München

T +49-89-189 16 65-0

+49-89-189 16 65-466

E office@catella.de W www.catella.com/aifm

DISCLAIMER

Die vorliegende Darstellung ist eine Marketing-Kommunikation und stellt keine Anlageberatung, keine Anlageempfehlung, kein Angebot und keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Anlageprodukten dar. Die Informationen sind nicht geeignet, auf ihrer Grundlage eine konkrete Anlageentscheidung zu treffen. Sie beinhalten keine rechtliche oder steuerliche Beratung. Durch die Überlassung der Informationen wird weder eine vertragliche Bindung noch eine sonstige Haftung gegenüber dem Empfänger oder Dritten begründet. Anteile können ausschließlich auf Basis der jeweils gültigen Anlagebedingungen in Verbindung mit dem jeweils gültigen Verkaufsprospekt erworben werden. Das Rechtsverhältnis zwischen dem Anleger und der Catella Real Estate AG ("Catella") richtet sich ausschließlich nach den jeweils gültigen Anlagebedingungen, dem jeweils gültigen Verkaufsprospekt und dem jeweils gültigem Basisinformationsblatt sowie dem letzten Jahres- und Halbjahresbericht (falls letzterer aktueller ist). Der jeweils gültige Verkaufsprospekt sowie das jeweils gültige Basisinformationsblatt können im Internet unter www.catella.com/immobilienfonds abgerufen oder in deutscher Sprache bei Catella Real Estate AG, Alter Hof 5, 80331 München kostenfrei in gedruckter Form angefordert werden.

Sofern nicht anders angegeben, beruhen die in diesem Reporting enthaltenen Informationen auf Recherchen und Berechnungen der Catella sowie auf öffentlich zugänglichen Quellen, die für zuverlässig gehalten werden, für deren Richtigkeit aber keine Garantie übernommen werden kann. Soweit in diesem Reporting Immobilienanlagen textlich oder durch Abbildungen beschrieben sind, die entsprechend der Darstellung nicht zu einem bestehenden Portfolio der Catella gehören, sind diese als beispielhaft für eine mögliche künftige Portfoliozusammensetzung zu verstehen. Eine Haftung dafür, dass diese Immobilien für Portfolios der Catella erworben werden, wird nicht übernommen.

Die Angabe von Wertentwicklungen erfolgt ggfs. nach der BVI-Methode, d.h. erfolgte Ausschüttungen werden als wieder angelegt behandelt, und gegebenenfalls erhobene Ausgabeaufschläge/Rücknahmeabschläge und mögliche weitere Kosten auf Anlegerseite (z.B. Depotgebühren), die sich mindernd auf die individuelle Rendite des Anlegers auswirken, bleiben unberücksichtigt. Aufgezeigte Wertentwicklungen aus der Vergangenheit sowie Prognosen stellen keinen verlässlichen Indikator für die zukünftige Entwicklung dar. Bei dem dargestellten Anlageprodukt kann nicht ausgeschlossen werden, dass der Anleger nicht den investierten Betrag im Falle einer Rückgabe oder eines Verkaufes zurückerhält. Soweit Aussagen in diesem Reporting keine historischen Fakten darstellen, handelt es sich um Erwartungen, Schätzungen und Prognosen. Daraus ergibt sich wesensgemäß, dass diese von den tatsächlichen Ergebnissen der Zukunft maßgeblich abweichen können. Trotz der sorgfältigen Erstellung dieses Reportings wird keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Zuverlässigkeit, Genauigkeit oder Angemessenheit der Informationen und Einschätzungen übernommen. Dies gilt insbesondere für rechtliche oder steuerliche Komponenten der Darstellung. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Anlegers ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Es obliegt ausschließlich dem Anleger zu überprüfen, ob die Beteiligung an dem Anlageprodukt für ihn zulässig und geeignet ist, und sich vor einem Erwerb von Anteilen ggfs. unter Hinzuziehung externer Berater über die mit dieser Anlage verbundenen steuerlichen, bilanziellen und sonstigen Risiken zu informieren.

Das in diesem Reporting beschriebene Anlageprodukt kann in verschiedenen Gerichtsbarkeiten oder für bestimmte Anlegergruppen für den Verkauf ungeeignet und/oder unzulässig sein. Insbesondere dürfen Anteile an dem Anlageprodukt nicht innerhalb der USA angeboten, verkauft oder ausgeliefert werden.

Die in diesem Reporting enthaltenen Informationen sind vertraulich zu behandeln. Eine Vervielfältigung oder Weitergabe des Dokumentes oder der darin enthaltenen spezifischen Informationen bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung durch die Catella.

